



LANDESFRAUENRAT Berlin

Landesfrauenrat Berlin · Sigmaringer Straße 1 · 10713 Berlin

An alle Frauenverbände des LFR und
alle interessierten Berliner*innen
mit der Bitte um Weitergabe

September 2020

Einladung zur Videokonferenz!

Von Corona über mehr Patientensicherheit zu einem zukunftsträchtigen Gesundheitswesen

Format: Videokonferenz

Entsprechender Link zur Veranstaltung
wird bei der Anmeldung verschickt.

Anmeldung also unbedingt erforderlich unter:

info@lfr-berlin.de

Montag, den 21. September 2020

18.00 – 20.00 Uhr

Was lernen wir aus der Krise? Was wären Anreize für uns und die politischen Entscheidungsträger*innen einige grundlegende Strategien im Gesundheitswesen zu überdenken und zu verändern? Auf unserer September Veranstaltung sprechen wir mit **Hedwig Francois-Kettner** darüber warum die bisherigen gemachten Erfahrungen uns zeigen, dass ein „weiter so“ nicht angebracht ist. Wir müssen aus dieser Krise lernen, selbstkritisch unsere Rahmenbedingungen überdenken und zukunftsträchtig verändern.

Hedwig Francois-Kettner widmete ihr gesamtes Berufsleben der strategischen und berufspolitischen Weiterentwicklung der Pflege in Deutschland. Als langjährige Pflegedirektorin der Charité vertrat sie zuletzt die Interessen von 4.100 Pflegekräften. Danach war sie aktiv als Vorstandsvorsitzende des Aktionsbündnisses Patientensicherheit (APS) und erhielt das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland.

Mit herzlichen Grüßen
der Vorstand des Landesfrauenrats Berlin

**Joanna Czapska / Christiane Gollin / Dr. Christine Kurmeyer
Dr. Christine Rabe / Barbara Anne Scheffer**

Aus gegebenem Anlass hat auch der Landesfrauenrat Berlin sein Programm kurzfristig umgestellt. Da wir auf absehbare Zeit keine regulären Sitzungen mit persönlicher Anwesenheit durchführen können, haben wir uns entschieden, es mit den neuen Medien zu probieren und unsere Sitzungen in Form von Videokonferenzen durchzuführen. Dabei können wir keinen absoluten Datenschutz garantieren, versuchen aber, mit einem professionellen Anbieter und einem persönlichen Vergabeverfahren für die Zugangs-Codes, einen tragbaren Weg zu finden.